



PRESSEMITTEILUNG

09.04.2021

23.04.2021: Eröffnung der 10. Bibliothekstage Rheinland-Pfalz - Lesung mit Maxim Leo als Live-Stream aus der KING in Ingelheim.

Maxim Leo stellt am 23. April um 19 Uhr in Ingelheim sein Buch „Wo wir zu Hause sind“ anlässlich der Eröffnung der 10. Bibliothekstage Rheinland-Pfalz vor. Der in Berlin lebende Autor setzt sich in seinen Büchern nicht nur mit der von Verfolgung geprägten Vergangenheit seiner Familie auseinander, sondern erzählt vom jüdischen Leben gerade auch in der heutigen Zeit. Die Veranstaltung ist Teil der Veranstaltungsreihe „1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“. Moderiert wird der Abend von SWR-Moderatorin Kerstin Bachtler, musikalisch begleitet von der Akkordeonistin Almut Schwab.

Als die Organisatoren im letzten Sommer entschieden, die 10. Bibliothekstage Rheinland-Pfalz von Ende Oktober 2020 auf Ende April 2021 zu verlegen, war nicht abzusehen, dass auch jetzt im Frühjahr die Bibliothekstage mit vielen Aktionen und Veranstaltungen in den Bibliotheken nicht möglich sein werden. Derzeit können Bibliotheken nur Dienstleistungen ohne Kontakte zur Verfügung stellen: vom Abholservice für Medien bis zur Online-Referate-Sprechstunde, von digitalen Vorlesestunden bis hin zur 24-Stunden-Ausleihe der Onleihe. Initiative und Einfallsreichtum der Bibliotheksmitarbeiter/innen spiegeln sich im Programm der Bibliothekstage und in den Angeboten der Bibliotheken vor Ort wieder.

Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen haben die Organisatoren mit rund 40 rheinland-pfälzischen Bibliotheken ein Programm von über 100 Veranstaltungen vom 23.-30. April auf die Beine gestellt. Giordina Kazungu-Haß (MdL), die Vorsitzende des dbv-Landesverbandes, ist „sehr froh, dass wir trotz der Umstände ein Zeichen setzen können. Bibliotheken sind auch Kulturvermittlerinnen. Gerade jetzt wollen wir gemeinsam Literatur weiterhin erlebbar machen.“ Das aktuelle Programm sieht Lesungen vor Ort vor wie auch digitale Formate. Es gibt Veranstaltungen speziell für Schulklassen oder Kindergartengruppen, aber auch offene Formate, die sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene richten. Das Land Rheinland-Pfalz sichert die Veranstaltungsreihe seit Jahren mit Fördermitteln. Die Organisation unter Corona-Bedingungen war jedoch nur möglich durch eine finanzielle Absicherung über das Bundesprogramm „Neustart Kultur“, das digitale Formate, Mehraufwand für Hygienemaßnahmen, aber auch im Notfall Ausfallhonorare für die Autorinnen und Autoren, Künstlerinnen und Künstler fördert.



landesverband rheinland-pfalz
im deutschen
bibliotheksverband

Das Motto der Bibliothekstage „Mitreden, Mitmachen, Mitgestalten“ spiegelt das Selbstverständnis moderner Bibliotheken: als Orte des Miteinanders, als Treffpunkt, als Orte des Gesprächs und der kreativen Zusammenarbeit. Die Eröffnungsveranstaltung am 23. April wird im Gespräch mit dem Autor deutlich machen, dass Bibliotheken wichtige Orte für den demokratischen Diskurs sind, dass im Mittelpunkt der Arbeit der Bibliotheken die Verständigung und nicht die Konfrontation steht.

Der dbv-Landesverband Rheinland-Pfalz, die Stadt Ingelheim und das Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz laden ein, live an der Eröffnung der Bibliothekstage im Netz teilzunehmen, in der Hoffnung, alle Zuschauerinnen und Zuschauer in absehbarer Zeit auch wieder vor Ort in den Bibliotheken bei Veranstaltungen begrüßen zu können.

Thema der Veranstaltung: Eröffnung der 10. Bibliothekstage Rheinland-Pfalz
Termin: Freitag, 23. April 2021, 19 Uhr - Live auf Youtube Lesung und Gespräch mit Maxim Leo: „Wo wir zu Hause sind“.

Link: <https://www.youtube.com/channel/UCsslSpCSQHfKXxdkDa8h6qw>

Link als TinyURL: <https://tinyurl.com/8jx2t2sz>

Moderation: Kerstin Bachtler

Musik: Almut Schwab

Informationen zu den Bibliothekstagen und Link zur Veranstaltung unter <https://www.bibliothekstage-rlp.de/>

Die Bibliothekstage Rheinland-Pfalz sind eine Gemeinschaftsveranstaltung der Bibliotheken in Rheinland-Pfalz. Sie werden organisiert vom Landesverband des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv) in Kooperation mit dem Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz (LBZ), den kirchlichen Fachstellen, dem Beirat für das öffentliche Bibliothekswesen sowie den örtlichen Bibliotheken. Förderer 2021 sind das Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur, der Deutsche Literaturfonds im Rahmen des Förderprogramms „Neustart Kultur“ der Bundesbeauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie die Lotto Rheinland-Pfalz-Stiftung. Der dbv-Landesverband beteiligt sich ebenfalls an der Finanzierung der Bibliothekstage.

Deutscher Bibliotheksverband

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) vertritt mit seinen fast 2.100 Mitgliedern bundesweit über 9.000 Bibliotheken mit 25.000 Beschäftigten und 11 Mio. Nutzer*innen. Sein zentrales Anliegen ist es, Bibliotheken zu stärken, damit sie allen Bürger* freien Zugang zu Informationen ermöglichen. Der Verband setzt sich ein für die Entwicklung innovativer Bibliotheksleistungen für Wissenschaft und Gesellschaft. Als politische Interessensvertretung unterstützt der dbv die Bibliotheken insbesondere auf den Feldern Informationskompetenz und Medienbildung, Leseförderung und bei der Ermöglichung kultureller und gesellschaftlicher Teilhabe für alle Bürger*innen.



landesverband rheinland-pfalz
im deutschen
bibliotheksverband

Kontakt: Deutscher Bibliotheksverband e.V. / Landesverband Rheinland-Pfalz
Name: Ute Bahrs
Tel.: 06232 9006-244
E-Mail: geschaeftsstelle@rp.bibliotheksverband.de